

Handreichung für Gastgeber:innen einer Session

Du hast Dich entschlossen, eine Session als Gastgeber:in zu betreuen. Wunderbar! Wir möchten Dir mit dieser Handreichung die Aufgabe vereinfachen, Deine Fragen dazu beantworten und einige Tipps geben.

Wird Dein Beitrag berücksichtigt?

Wie bei einem Barcamp üblich, wird in der Session-Festlegung von allen Teilnehmenden entschieden, welche Sessions an diesem Tag stattfinden. Du kannst Deinen Beitrag auf der Veranstaltung innerhalb von 3 Minuten Redezeit vor dem gesamten Auditorium bewerben. Die Organisatoren bemühen sich, eine möglichst große Anzahl von Sessions zu berücksichtigen.

Wie bekommt Dein Beitrag viele Teilnehmende?

Wähle einen klaren Titel für den Beitrag! Bewirb Deinen Beitrag geschickt innerhalb von 3 Minuten bei der Session-Festlegung. Stelle z.B. den Nutzen für Teilnehmende dar und mögliche Ergebnisse in Aussicht.

Wie sollte Deine Session strukturiert sein?

Um eine gute Diskussion zu erreichen, empfehlen wir, nach einem kurzen Impuls sofort in den Austausch zu treten. Eine kurze Vorstellung jedes einzelnen Teilnehmenden kann z.B. unmittelbar vor einem Beitrag einer Diskussion erfolgen. (Nur wer etwas zur Diskussion beiträgt, hat die Chance auf eine Kurzvorstellung.)

Denke bitte daran, dass die Zeit für eine Session begrenzt ist. Eine mögliche Strukturierung sieht wie folgt aus:

- 5 Minuten: Dein Impuls
 (Was möchtest Du ansprechen? Welche Ideen sollen diskutiert werden? Wie ist eine Situation vor Deinem Beitrag? Welche Fragen hast Du?)
- 20 Minuten: Diskussion (Die Teilnehmenden diskutieren zu Deinen Fragestellungen.)
- 5 Minuten: Zusammenfassung und Schlussfolgerungen (Was hat die Diskussion ergeben? Wie geht es weiter?)

Bitte denk daran, zu Beginn ggf. noch einmal die Regeln für den Austausch zu sagen und erkläre, wie Du Dir die Dokumentation der Session vorstellst.

Wie lang ist eine Session?

Die Länge einer Session wird am Veranstaltungstag festgelegt. Wir möchten gern so viele Beiträge wie möglich berücksichtigen, sind aber natürlich zeitlich auf den Tag beschränkt. Wir gehen eingangs von ca. 30 Minuten für eine Session aus, was je nach Gruppengröße zu Herausforderungen führen kann. Richte Dich bitte darauf ein und berücksichtige, dass eine Session ggf. lediglich zur Orientierung und Feststellung von Diskussionsbedarf genutzt wird. Sie stellt keinen eigenständigen Workshop dar, in dem ein Thema bereits erschöpfend behandelt werden kann.

Dir reicht die Zeit für eine Session nicht aus? Was kannst Du tun?

Nutze die Session zur Feststellung von Diskussionsbedarf. Die eigentliche Diskussion bzw. Lösungsfindung von Problemen kann im Anschluss in separaten Workshops weitergeführt werden. Knüpfe Kontakte mit Gleichgesinnten. Triff ggf. Vereinbarungen für weiterführende Gespräche. Bringe diesen Bedarf in der Session-Dokumentation zum Ausdruck.



Wie sieht eine Dokumentation der Session aus?

Wir möchten Dich bitten, Deine Session zu dokumentieren. Diese Dokumentation wird bei der Feedback Session benötigt und sie soll auch über die Veranstaltungsseite allen Mitgliedern unseres Netzwerks zur Verfügung gestellt werden. Wir empfehlen Dir folgende Struktur:

- Titel der Session
- Diskussionsfrage und Situation vor der Session
- Worüber wurde diskutiert, welche Ergebnisse / Meinungen / Statements sind entstanden?
- Wie geht es weiter mit dem Thema?
- Ansprechpartner:in

Du entscheidest, welche Informationen dokumentiert werden und gibst den Organisatoren das Recht zur Publikation auf der Veranstaltungsseite.

Welche Ausstattung findest Du in den Räumen?

- Beamer (ohne Computer)
- Whiteboard / FlipChart / Pinwand / Moderationskoffer
- Stuhlkreis

Brauchst Du etwas darüber hinaus? Wende Dich bitte im Vorfeld an die Organisator:innen.